

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
VI/24

Verantwortliche/r:  
Amt 24

Vorlagennummer:  
242/208/2012

## Turnhalle in Tennenlohe, Fraktionsantrag Nr 029/2012 der Grünen Liste vom 9.3.12

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	27.03.2012	Ö	Beschluss	mehrheitlich angenommen

Beteiligte Dienststellen  
Amt 40, Amt 52

### I. Antrag

1. Der nachfolgende Sachbericht wird zur Kenntnis genommen
2. Der Fraktionsantrag Nr. 029/2012 der Grünen Liste vom 9.3.12 ist damit bearbeitet.

### II. Begründung

#### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Für den Stadtteil Tennenlohe wird eine general- und energetisch sanierte Turnhalle bereitgestellt.

#### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

##### Generalsanierung der bestehenden Turnhalle:

Die Vorentwurfsplanung ist aus Anlage 2 ersichtlich.

Im mehrjährigen Investitionsprogramm sind vorgesehen: 2012: 100.000€, 2013: 1.300.000€. Die Generalsanierung der Turnhalle wurde der Regierung von Mittelfranken im Rahmen einer Ortsbegehung am 12.3.12 vorgestellt und von dieser generell für gut geheißen. Für die Halle kommt eine Förderung nach den Kostenrichtwerten für eine Kleinsporthalle in Betracht, Förderhöhe ca. 300.000€.

##### Neubau einer Doppeltturnhalle:

Der Bau einer Doppeltturnhalle wird von der Regierung von Mittelfranken nicht gefördert. Bis zu 10 Sportklassen wird eine Kleinsporthalle mit den Ausmaßen 12m x 18m gefördert (Siehe Anlage 3). In Tennenlohe gibt es 7 Sportklassen.

Eine Förderung der Vereinssportnutzung durch den BLSV ist nur möglich, wenn der Sportverein als Bauherr auftritt. Dieses Modell übersteigt jedoch die finanziellen Möglichkeiten des Vereins gemäß Aussage der Vereinsvertreter bei einer Besprechung am 15.2.12.

Seitens GME wurden die örtlich ansässige Wirtschaft, sowie die Bürgerinnen und Bürger nicht nach ihrer Bereitschaft zum Sponsoring abgefragt. Dieser Part kann nicht vom GME geleistet werden. Dies wollten die Vereine und sonstigen Vertreter übernehmen.

##### Eventueller späterer Anbau einer zweiten Turnhalle:

Die generalsanierte Turnhalle kann mit vertretbarem Aufwand nachträglich nicht zu einer Doppeltturnhalle erweitert werden, da in diesem Fall die gesamte Längswand auf der Westseite mit den das Dach tragenden Stützen entfernt werden müsste. Die Abstützung des Daches und der Einbau einer Tragkonstruktion über die gesamte Längswand wäre eine extrem unwirtschaftliche Lösung. Zudem ginge diese Lösung auf Kosten der Pausenhoffläche.

### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Projektleitung durch Amt 24/ Sachgebiet Bauunterhalt in Zusammenarbeit mit dem Sachgebiet Betriebstechnik und der Stabsstelle Energie und Umwelt.

### 4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	1.400.000€	bei IPNr.: 211L.404
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	Ca. 300.000€	FAG- Zuschuss
Weitere Ressourcen		

#### Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt  
 sind 2012 vorhanden auf IvP-Nr. 211L.404 in Höhe von 100.000€.  
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk  
 sind nicht vorhanden

**Anlagen:** Anlage 1: Fraktionsantrag Nr. 029/2012 der Grünen Liste vom 9.3.12  
Anlage 2: Planung Generalsanierung Turnhalle mit Anbau der Ganztagesbetreuung  
Anlage 3: E- Mail der Regierung von Mittelfranken vom 25.10.11

### III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb am 27.03.2012

#### Ergebnis/Beschluss:

1. Der nachfolgende Sachbericht wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Fraktionsantrag Nr. 029/2012 der Grünen Liste vom 9.3.12 ist damit bearbeitet.

mit 10 gegen 1 Stimmen

gez. Könnecke  
Vorsitzender

gez. Weber  
Berichterstatter

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang